

Kolping auf der Spur

Auf der vorherigen Seite haben wir einige pfiffige Fortbewegungsmöglichkeiten vorgestellt. Wie wär's denn jetzt mit einem Stationslauf verbunden mit einem Kolping-Quiz?

Der Weg vom Start bis zur ersten Station wird mit Pedalos zurückgelegt. Dann gibt's 10 Fragen zum Leben von Adolph Kolping. Mit den Stelzen geht es dann zur zweiten Station, hier wieder 10 Fragen. Die letzte Station wird mit den Rollbrettern angepadelt. Nachdem auch hier 10 Fragen beantwortet wurden, geht es mit den Hüfsäcken über die Ziellinie.

So können Spiel, Spaß und das Leben von Adolph Kolping hervorragend zusammen gebracht werden!

30 Fragen zu Kolping – und Mama und Papa dürfen natürlich helfen!

Zur Kontrolle: Die richtige Antworten stehen auf Seite 19!



1. Adolph Kolping lebte von ...

- a) 1795 - 1863
- b) 1813 - 1865
- c) 1863 - 1915

2. Als Adolph Kolping 12 Jahre alt war, ...

- a) wechselte er auf das Marzellen Gymnasium
- b) begann er eine Handwerksausbildung
- c) trat er in den Gesellenverein ein

3. Welchen Beruf erlernte Kolping zunächst?

- a) Schuster
- b) Tischler
- c) Maurer

4. Wieso musste Adolph Kolping nicht zum Militär?

- a) Er wurde untauglich gemustert
- b) Als viertes Kind in der Familie brauchte er nicht zum Militär
- c) Es wurde gelost, wer zum Militär musste und wer nicht

5. Wer gründete 1846 den ersten Gesellenverein?

- a) Lehrer Johann Gregor Breuer
- b) Pfarrer Ekkehart Stenzel
- c) Tischlermeister Hermann Bleizel

6. 1928 wird das K-Zeichen eingeführt. Schwarz und orange stehen für ...

- a) Lebensernst und Lebensfreude
- b) Kirche und Handwerk
- c) Tag und Nacht

7. Wann wurde Adolph Kolping selig gesprochen?

- a) 1965
- b) 1991
- c) 2000

8. Wo ist der Sitz des internationalen Kolpingwerkes?

- a) Straßburg
- b) Berlin
- c) Köln

9. Wie viele Mitglieder hat das Kolpingwerk Diözesanverband Osnabrück?

- a) ca. 20.000 Mitglieder
- b) ca. 10.000 Mitglieder
- c) ca. 5.000 Mitglieder

10. Wofür steht die Abkürzung KBS?

- a) Kolping begeistert & staunt
- b) Kolping-Bildungshaus-Salzbergen
- c) Kolping bleibt schön

11. Welche vier Bildungsziele hatte Kolping?

- a) Er wollte einen verantwortungsvollen Bürger, Christ, Meister und Vater
- b) Er wollte einen verantwortungsvollen Bürger, Lehrer, Erzieher und Berater
- c) Er wollte Spiel, Spaß, Spannung und 'ne Überraschung

12. An welchem Ort hatte Kolping seine erste Kaplanstelle?

- a) Köln
- b) Elberfeld
- c) Hunteburg

13. Für wen setzte sich Kolping vor allem ein?

- a) Für die Handwerksmeister
- b) Für die Handwerksgelesen
- c) Für die Familien

14. Welchen Titel trägt die Schrift, die Adolph Kolping 1849 verfasste?

- a) Der Gesellenverein
- b) Kolpingblatt
- c) Idee und Tat

15. Wer kann Mitglied im Kolpingwerk werden?

- a) Derjenige, der sich zu den Zielen des Kolpingwerkes bekennt und bereit ist, sie zu verwirklichen
- b) Derjenige, der getauft ist
- c) Jeder

16. Welche Berufe hatte Kolping?

- a) Schäfer und Landwirt
- b) Schuhmacher und Priester
- c) Lehrer und Redakteur

17. Wie lauten der Kolpinggruß und die entsprechende Antwort darauf?

- a) „Treu Kolping! – Kolping Treu!“
- b) „Hallo – und moin, moin“
- c) „Kolping macht Mut – und tut gut“

18. Wie heißt ein berühmter Zeitgenosse Kolpings, der in Italien lebte, und der sich ebenfalls der jungen Menschen annahm?

- a) Don Bosco
- b) Don Camillo
- c) Dieter Bohlen

19. Wie viele Kolpingsfamilien gibt es im Diözesanverband Osnabrück?

- a) ca. 100
- b) ca. 130
- c) ca. 180

20. Die Abkürzung KBW steht für ...

- a) Kolping Berufswerk
- b) Kolping Bildungswerk
- c) Kolping Bauernwerk

21. Wann genau starb Adolph Kolping?

- a) Am 04. Dezember 1865
- b) Am 24. Dezember 1856
- c) Am 12. Dezember 1891

22. An welchen Orten studierte Kolping?

- a) In München und Bonn
- b) In Münster und Rom
- c) In Mainz und Regensburg

23. Wo befindet sich das Grab Adolph Kolpings?

- a) Osnabrücker Dom
- b) Minoritenkirche zu Köln
- c) Petersdom

24. Wie kam Kolping zu dem notwendigen Geld, dass er für seine Arbeit brauchte?

- a) Durch seine schriftstellerische Tätigkeit und durch Betteln
- b) Durch seine Auftritte als Sänger
- c) Durch das Erbe seiner Eltern

25. Wo ist das südlichste Kolpinghaus der Welt?

- a) Paris / Frankreich
- b) Texas / USA
- c) Johannesburg / Südafrika

26. Wer ist Patron des Kolpingwerkes?

- a) Der Hl. Ansgar
- b) Der Hl. Josef
- c) Der Hl. Petrus

27. Seit wann ist Frauen die Mitgliedschaft im Kolpingwerk möglich?

- a) Seit 1930
- b) Seit 1966
- c) Seit 1991

28. Kolping gibt es weltweit in ...

- a) ca. 10 Ländern
- b) ca. 30 Ländern
- c) über 50 Ländern

29. Welche Partnerländer unterstützt das Kolpingwerk Diözesanverband Osnabrück?

- a) Nigeria & Philippinen
- b) Ghana & Tanzania
- c) Peru & Honduras

30. In welchem Ort befindet sich das Büro des Kolpingwerkes DV Osnabrück?

- a) Lingen
- b) Holte-Lastrup
- c) Osnabrück